

# EKRO DECKENSTÜTZEN

EKRO® ■ Aufbau- und Verwendungsanleitung



GEMEINSAM SICHER NACH OBEN®



04\_2025/DE

EKRO Bausystem GmbH

Zentrale Krieglach  
Lastenstraße 13, 8670 Krieglach, Austria  
☎ +43 3855 2631  
✉ zentrale@ekro.at

🌐 [www.ekro.at](http://www.ekro.at)

Niederlassung Wien  
Doerenkampgasse 9, 1100 Wien, Austria  
☎ +43 1 6887631  
✉ zentrale@ekro.at



## IMPRESSUM

Herausgeber	EKRO Bausystem GmbH Lastenstrasse 13 8670 Krieglach Steiermark ÖSTERREICH
	Tel.: +43 3855 2631 Fax: +43 3855 2697 E-Mail: zentrale@ekro.at
Copyright	© 2025 EKRO Bausystem GmbH Alle Rechte vorbehalten. Die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen, beigelegten Zeichnungen sind geistiges Eigentum der EKRO Bausystem GmbH. Bei Wahrung des Urheberrechtes dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis der Firma EKRO Bausystem GmbH weder diese Dokumentation noch Teile davon für irgendwelche Zwecke in irgendeiner Form mit irgendwelchen Mitteln, elektronisch oder mechanisch, mittels Fotokopie, durch Aufzeichnung oder mit Informationsspeicherungs- und Informationswiedergewinnungssystemen reproduziert oder übertragen werden. Jede Weitergabe an Dritte ist untersagt. Auf Verlangen ist diese Anleitung an uns zurückzuerstatten.
Aktualisierung	Diese Aufbauanleitung kann ohne Vorankündigung geändert werden.
Ausgabedatum	April 2025/DE
Version	2.0

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1 EINFÜHRUNG</b>	<b>3</b>
1.1 Allgemeines .....	3
1.2 Verwendung .....	3
1.3 Normen und Richtlinien.....	3
1.4 Gewährleistung und Haftung .....	3
1.5 Serviceadresse .....	3
1.6 Urheberrecht .....	3
<b>2 SICHERHEIT</b>	<b>3</b>
2.1 Allgemeines zu den Sicherheitshinweisen.....	3
2.2 Erklärung der verwendeten Symbole und Hinweisarten .....	4
2.3 Bestimmungswidrige Verwendung .....	4
2.4 Pflichten des Aufstellers/Benutzers.....	4
2.5 Generelle Pflichten des Personals .....	5
2.6 Wartung.....	5
2.7 Lagerung.....	5
2.8 Transport.....	5
<b>3 MONTAGE</b>	<b>6</b>
3.1 Deckenstützen EKRO Stabil .....	6
3.2 Deckenstützen EKRO PROP .....	6
<b>4 DEMONTAGE</b>	<b>7</b>
<b>5 MÖGLICHE FEHLANWENDUNGEN</b>	<b>7</b>
<b>6 BELASTUNGSTABELLEN</b>	<b>8</b>

# 1 EINFÜHRUNG

## 1.1 ALLGEMEINES

Diese Aufbau- und Verwendungsanleitung ist Teil der technischen Dokumentation von EKRO für EKRO Deckenstützen. Sie soll dem Kunden, zusätzlich zur Schulung, die wesentlichen Kenntnisse für den sicheren und fachgerechten Auf- und Abbau der EKRO Deckenstützen vermitteln.

Ihre Beachtung hilft Gefahren und Beschädigungen zu vermindern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer der EKRO Deckenstützen zu erhöhen.

## 1.2 VERWENDUNG

### ZIELGRUPPE

Die Aufbau- und Verwendungsanleitung richtet sich an den gewerblichen Anwender im Bau- und Baunebengewerbe mit geschulten Kenntnissen der Bauarbeiterschutzverordnung, insbesondere des Abschnitts „Stützen“.

Die Aufbau- und Verwendungsanleitung ist von jeder Person, die am Auf- und Abbau der EKRO Deckenstützen beteiligt ist, zu lesen, zu verstehen und anzuwenden.

Dies betrifft insbesondere folgende Arbeiten:

- Aufbau
- Bedienung
- Abbau

### ERGÄNZENDE ANWEISUNGEN

Soweit erforderlich, wird der Inhalt des vorliegenden Dokuments aktualisiert. Fordern Sie die aktuellste Version des Dokuments unter **zentrale@ekro.at** an oder laden Sie die digitale Version einfach unter **www.ekro.at/downloads/** herunter bzw. nutzen Sie den QR-Code:



Die Aufbau- und Verwendungsanleitung ist ein wichtiger Bestandteil der Deckenstützen.

### AUFBEWAHRUNG

Die Aufbau- und Verwendungsanleitung ist am Einsatzort ständig griffbereit aufzubewahren. Bewahren Sie diese Dokumentation sorgfältig und an einem, für die handelnden Personen sinnvollen, leicht zugänglichen Ort auf.

Ist die Aufbau- und Verwendungsanleitung verloren, zerstört oder in einem schlechten Zustand, fordern Sie beim Hersteller, unter Angabe der Dokumentversion eine Kopie an. [siehe oben]

## 1.3 NORMEN UND RICHTLINIEN

Die EKRO Deckenstützen entsprechen dem bei der Auslieferung geltenden Stand der Technik und ist nach anerkannten sicherheitstechnischen Bestimmungen gebaut.

Dennoch können von den EKRO Deckenstützen Gefahren ausgehen, wenn die Sicherheitshinweise dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung nicht befolgt und umgesetzt werden.

## 1.4 GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG

Grundsätzlich gelten die allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedin-

gungen von EKRO.

EKRO schließt Gewährleistung und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden aus, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch der EKRO Deckenstützen oder Teilen davon
- Nicht sachgemäßer Aufbau der EKRO Deckenstützen oder Teilen davon
- Eigenmächtige bauliche Veränderung an den EKRO Deckenstützen oder Teilen davon
- Schäden durch unsachgemäße Bedienung
- Schäden durch unzureichende oder unsachgemäße Wartung
- Verwendung von Nicht-Original-Ersatzteilen
- Durchführung von nicht zugelassenen bzw. nicht vorschriftsmäßigen Änderungen und Instandhaltungsarbeiten (ohne vorherige Absprache mit EKRO)
- Schäden durch nicht aktuell gehaltene Dokumente
- Schäden durch mangelhafte Aufbauarbeiten
- Aufbau bei ungeeignetem Untergrund

EKRO behält sich im Zusammenhang mit Ersuchen um Garantieleistungen das Recht vor, Schäden an den EKRO Deckenstützen oder Teilen davon zu begutachten.

## 1.5 SERVICEADRESSE

Zur Ersatzteilbestellung, für umfangreiche Beratung und weiteren Informationen, stehen folgende Kommunikationsmöglichkeiten zur Verfügung:

☎ +43 3855 2631 | ✉ zentrale@ekro.at | 🌐 www.ekro.at

## 1.6 URHEBERRECHT

Diese Aufbau- und Verwendungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt; alle üblichen Rechte sind vorbehalten. Vervielfältigung dieser Anleitung, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung von EKRO gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz und können strafrechtliche Folgen haben.

# 2 SICHERHEIT

## 2.1 ALLGEMEINES ZU DEN SICHERHEITSHINWEISEN

Das Kapitel „Sicherheit“ enthält generelle Sicherheitshinweise, die beim Auf- und Abbau der EKRO Deckenstützen grundsätzlich beachtet werden müssen.

Zusätzlich sind weitere Sicherheitshinweise zu einzelnen Tätigkeiten in den Kapiteln der Aufbau- und Verwendungsanleitung vorhanden. Diese sind durch spezielle Warnhinweise vom Text abgehoben. Die Sicherheitshinweise dienen als Ergänzung der Aufbau- und Verwendungsanleitung.

Alle Sicherheitshinweise müssen beachtet und befolgt werden. Das Nichtbeachten der Sicherheitshinweise kann zur Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Personen, zu Umweltschäden und/oder zu Sachschäden führen.

EKRO setzt voraus, dass der Aufsteller/Benutzer folgendes sicherstellt:

- Der Aufsteller/Benutzer hat ein umfassendes allgemeines Sicherheitsprogramm ausgearbeitet
- Jeder fachkundige Arbeiter der unmittelbar am Auf- und

Abbau der EKRO Deckenstützen beteiligt ist, muss entsprechend der Bauarbeiterschutverordnung geschult sein

## 2.2 ERKLÄRUNG DER VERWENDETEN SYMBOLE UND HINWEISARTEN

### SICHERHEITSHINWEISE

In der Aufbau- und Verwendungsanleitung sind Gefahren mit Sicherheitshinweisen gekennzeichnet.

Aufbau der Sicherheitshinweise:



#### SIGNALWORT

Beschreibung der Gefahrensituation, Problem.  
 ■ Abhilfe und zu ergreifende Maßnahmen.

Die Sicherheitshinweise folgen je nach Art der Verletzungsgefahr einer bestimmten Hierarchie:



#### GEFAHR

Beschreibt ein drohendes Risiko für Leben und Gesundheit.  
 Nichtbeachtung **hat** schwere Verletzungen oder Tod zur Folge.



#### WARNUNG

Beschreibt ein drohendes Risiko für Leben und Gesundheit.  
 Nichtbeachtung **kann** schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben.



#### VORSICHT

Beschreibt eine gefährliche Situation.  
 Nichtbeachtung **kann** leichte Verletzungen oder Sachschäden zur Folge haben.

### WICHTIGE GEBOTE

Aufbau der Gebotshinweise:



#### SIGNALWORT

Beschreibt eine Anweisung für eine wichtige oder zu ergreifende Maßnahme und dient der Sicherheit im Umgang mit dem Gerüst.  
 Sie sind **verpflichtet** diese **Anweisungen** auszuführen.

### INFORMATIONEN UND ANWENDUNGSHINWEISE

Aufbau der Anwendungsempfehlungen:



#### HINWEIS

Beschreibt nützliche Informationen und Anwendungshinweise für eine effiziente Nutzung des Gerüsts.

## BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Die EKRO Deckenstützen dürfen ausschließlich gemäß dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung unter Berücksichtigung der in den jeweiligen Nutzerländern gültigen, gesetzlichen, normativen und sonstigen zutreffenden Regelungen verwendet werden. In Österreich wären dies auszugsweise das ArbeitnehmerInnen-schutzgesetz, die Bauarbeiterschutverordnung, die PSA-Verordnung, die Arbeitsmittelverordnung und dergleichen. Jeder andere oder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Von EKRO nicht genehmigte Änderungen an den EKRO Deckenstützen sind bestimmungswidrig.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört die Beachtung der Aufbau- und Verwendungsanleitung.

## 2.3 BESTIMMUNGSWIDRIGE VERWENDUNG

Jegliche Verwendung, die nicht in „2.3 Bestimmungsgemäße Verwendung“ genannt ist, gilt als bestimmungswidrig.

Für hieraus resultierende Schäden,

- haftet allein der Aufsteller/Benutzer des Gerüsts.
  - übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung.
- Jede nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- kann eine Gefahr für Leben und Gesundheit der Benutzer oder Dritter verursachen.
  - kann Schäden am Gerüst selbst und an anderen Sachwerten verursachen.
  - führt zum Verlust der Gewährleistungsansprüche.

### NICHT ZULÄSSIGE BENUTZUNG

Folgende Benutzungen sind nicht zulässig:

- Nutzung mit defekten Teilen
- Umbauten oder Veränderungen
- Änderungen oder Ergänzungen am Gerüst. Diese sind strikt untersagt und schließen jegliche Haftung und Gewährleistung durch den Hersteller aus. Dies gilt auch für das Schweißen an tragenden Teilen und Konstruktionen.

Für Schäden aus der Verwendung von nicht vom Hersteller freigegebenen Gerüstteilen übernimmt der Hersteller keine Haftung.

## 2.4 PFLICHTEN DES AUFSTELLERS/ BENUTZERS

- Der Aufsteller/Benutzer des Deckenstützen ist für die bestimmungsgemäße Verwendung verantwortlich.
  - Ergänzend zu dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung, sind die in den jeweiligen Nutzerländern gültigen, gesetzlichen, normativen und sonstigen zutreffenden Regelungen zu Errichtung, Bemessung (Statik), Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Entsorgung und Umweltschutz zu beachten und anzuweisen.
  - Das Hantieren an den Deckenstützen darf nur von fachkundig ausgebildeten, eingewiesenen und autorisierten Personen durchgeführt werden.
  - Das gesetzliche Mindestalter ist zu beachten.
  - Der Aufsteller/Benutzer verpflichtet sich, neu hinzukommendes Personal im selben Umfang und mit derselben Sorgfalt im Auf- und Abbau der Deckenstützen, unter Berücksichtigung aller Sicherheitshinweise, einzuweisen.
  - Personen, die sich mit dem Auf- und Abbau der Deckenstützen befassen, müssen vor Beginn der Arbeiten die Aufbau- und Verwendungsanleitung, insbesondere das Kapitel „Sicherheit“ und die Sicherheitshinweise zur entsprechenden Tätigkeit gelesen und verstanden haben.
- Der Aufsteller/Benutzer ist verantwortlich für
- die Festlegung der Verantwortung und der Weisungsbefugnis.
  - die Festlegung des Inhalts und der Verantwortung zum Führen der Dokumentation.
- Der Aufsteller/Benutzer ist verpflichtet,
- regelmäßig zu überprüfen, ob die Sicherheitsanweisungen und Sicherheitsanordnungen beim Arbeiten mit den Decken-

stützen eingehalten werden.

- wiederkehrende Schulungen mit Bestätigung des Kenntnisstandes des Bedien- und Wartungspersonals durchzuführen. Der Aufsteller/Benutzer stellt sicher, dass alle sicherheitsrelevanten Vorschriften eingehalten werden und alle sicherheitsrelevanten Symbole und Hinweise entsprechend den landesüblichen Vorschriften angebracht sind.

## 2.5 GENERELLE PFLICHTEN DES PERSONALS

Zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden gelten für alle Personen die am Auf- und Abbau der Deckenstützen beteiligt sind, folgende Sicherheitshinweise:

- Die Sicherheitshinweise in der Aufbau- und Verwendungsanleitung sind zu beachten.
- Bei sicherheitsrelevanten Funktionsstörungen ist das Weiterarbeiten sofort einzustellen. Die Störungen sind zu melden und umgehend zu beseitigen.
- Jede sicherheitsbedenkliche Arbeitsweise ist zu unterlassen.
- In der Nutzungszeit auftretende Mängel durch Unwetter oder infolge von Bauarbeiten sind dem Aufsteller/Benutzer umgehend zu melden.
- Bevor die Deckenstützen verwendet werden, ist der Aufsteller/Benutzer verpflichtet, sie auf augenscheinliche Mängel zu überprüfen.
- Unter Einfluss von Alkohol oder Drogen ist das Hantieren mit Deckenstützen verboten.
- Es dürfen nur die vorgesehenen Zugänge, Wege und Durchgänge benutzt werden.
- Der EKRO Gerüsttreppenaufstieg ist sauber zu halten.
- Der Aufsteller/Benutzer sorgt dafür, dass unbefugten Personen der Zugang auf den EKRO Gerüsttreppenaufstieg nicht gestattet ist.
- Vor der Erstbenutzung des EKRO Gerüsttreppenaufstiegs ist ein Gerüstabnahmeprotokoll zu erstellen.

## 2.6 WARTUNG

Deckenstützen werden für mehrmaligen Einsatz konzipiert. Um dies zu gewährleisten sind sie dementsprechend zu warten. Dazu gehört einerseits ein ordnungsgemäßer Umgang sowie entsprechende Reinigung nach dem Einsatz, andererseits eine entsprechende Lagerung.

## 2.7 LAGERUNG

Die Deckenstützen sind in dem dafür vorgesehenen Stapelgestell reihenweise immer wechselseitig anzuordnen. Je nach Deckenstützengröße gibt es verschiedene Stückzahlen pro Stapelgestell welche aus den folgenden Tabelle entnommen werden können. Zur Veranschaulichung dienen folgende Abbildungen.



### DECKENSTÜTZEN EKRO STABIL

Artikelnr.	Bezeichnung	VPE
101783	Deckenstütze EKRO Stabil B25	50 Stück
101784	Deckenstütze EKRO Stabil B30	50 Stück
101785	Deckenstütze EKRO Stabil B35	50 Stück
101786	Deckenstütze EKRO Stabil B40	50 Stück



### DECKENSTÜTZEN EKRO PROP

Artikelnr.	Bezeichnung	VPE
201644	Deckenstütze EKRO PROP 20 150	50 Stück
104970	Deckenstütze EKRO PROP 20 250	50 Stück
104971	Deckenstütze EKRO PROP 20 300	50 Stück
104972	Deckenstütze EKRO PROP 20 350	40 Stück
104973	Deckenstütze EKRO PROP 20 400	40 Stück
201643	Deckenstütze EKRO PROP 20 550	30 Stück

## 2.8 TRANSPORT

In erster Linie sollte für den Transport das dafür vorgesehene EKRO Stapelgestell verwendet werden. Für Hebearbeiten sind auf diesem auch entsprechende Kranösen vorgesehen. Die auf den Stapelgestellen angegebene Traglast darf nicht überschritten werden. Wird das Stapelgestell angehoben darf sich keine Person unter der Last aufhalten. Beim Absetzen des Stapelgestells ist aufgrund des hohen Eigengewichts auf einen stabilen und flachen Untergrund zu achten. Ein unbeabsichtigtes Abrutschen, Umfallen oder Auseinanderfallen wird dadurch verhindert.

## 3 MONTAGE

### 3.1 DECKENSTÜTZEN EKRO STABIL

#### VORMONTAGE

Vor jedem Einsatz gilt es zu prüfen, ob

- sichtbare Beschädigungen wie Risse, Löcher oder Brüche vorliegen.
- der Gewindekopf gängig ist und die Verschiebbarkeit der Rohre über den kompletten Auszugsbereich gewährleistet ist.
- die Deckenstütze vollständig ist.
- sich der Gewindekopf am unteren Anschlag befindet (siehe Markierung).



#### ACHTUNG

Der Untergrund, auf dem die Deckenstütze aufgestellt wird muss eine ausreichende Tragfähigkeit aufweisen. Weiters ist auf entsprechende Ebenheit und Sauberkeit zu achten, um ein Abrutschen zu verhindern.

1. Anpassung an die gewünschte Höhe durch Verschiebung des Innenrohrs.
2. Vorstecker durch beide Bohrungen des Innenrohrs bis zum Anschlag schieben.
3. Platzierung an der vorgesehenen Stelle.

#### MONTAGE OHNE STÜTZENHALTER

4. Durch Drehen des Gewindekopfs mit den dafür vorgesehenen Griffen wird die vormontierte Deckenstütze auf das Sollmaß einjustiert.



#### HINWEIS

Aufgrund der begrenzten Gewindelänge kann der Gewindekopf nur bis zu einer gekennzeichneten Maximallänge ausgefahren werden. Reicht diese für die Erreichung des Sollmaßes nicht aus, muss der Vorstecker entsprechend justiert werden.



#### ACHTUNG

Ein gewaltsames überdrehen des Gewindekopfes ist nicht zulässig!

#### KONTROLLE:

- Liegen Fuß- und Kopfplatten plan auf?
- Steht die Deckenstütze lotrecht?

#### MONTAGE MIT STÜTZENHALTER

3. Vormontierte Deckenstütze in den Stützenhalter einführen.
4. Klemmbügel mit einem Hammer festschlagen.
5. Platzierung an der vorgesehenen Stelle.



#### ACHTUNG

Die Deckenstütze muss lotrecht stehen.

7. Durch Drehen des Gewindekopfs mit den dafür vorgesehenen Griffen wird die vormontierte Deckenstütze auf das Sollmaß einjustiert.



#### HINWEIS

Aufgrund der begrenzten Gewindelänge kann der Gewindekopf nur bis zu einer gekennzeichneten Maximallänge ausgefahren werden. Reicht diese für die Erreichung des Sollmaßes nicht aus, muss der Vorstecker entsprechend justiert werden.



#### ACHTUNG

Ein gewaltsames überdrehen des Gewindekopfes ist nicht zulässig!

#### KONTROLLE:

- Liegen Fuß- und Kopfplatten plan auf?
- Steht die Deckenstütze lotrecht?
- Ist die Stütze ausreichend mittels Klemmbügel am Stützenhalter befestigt

### 3.2 DECKENSTÜTZEN EKRO PROP

#### VORMONTAGE

Vor jedem Einsatz gilt es zu prüfen, ob

- sichtbare Beschädigungen wie Risse, Löcher oder Brüche vorliegen.
- die Stellmutter gängig ist und die Verschiebbarkeit der Rohre über den kompletten Auszugsbereich gewährleistet ist.
- die Deckenstütze vollständig ist.
- sich die Stellmutter am unteren Anschlag befindet.



#### ACHTUNG

Der Untergrund, auf dem die Deckenstütze aufgestellt wird muss eine ausreichende Tragfähigkeit aufweisen. Weiters ist auf entsprechende Sauberkeit und Ebenheit zu achten.

1. Anpassung an die gewünschte Höhe durch Verschiebung des Innenrohrs.
2. Innenrohr so drehen, dass die Bohrung des Innenrohrs im Langloch des Außenrohrs sichtbar ist.
3. Vorstecker bis auf Anschlag durch die beiden Bohrungen des Innenrohrs schieben.
4. Platzierung an der vorgesehenen Stelle.

#### MONTAGE OHNE STÜTZENHALTER

5. Durch Drehen der Stellmutter mit dem dafür vorgesehenen Griff wird die vormontierte Deckenstütze auf das Sollmaß einjustiert.



#### HINWEIS

Aufgrund der begrenzten Gewindelänge kann die Stellmutter nur bis zu einer gewissen Maximallänge gedreht werden. Reicht diese für die Erreichung des Sollmaßes nicht aus, muss der Vorstecker entsprechend justiert werden.



#### ACHTUNG

Ein gewaltsames überdrehen der Stellmutter ist nicht zulässig!

#### KONTROLLE:

- Liegen Fuß- und Kopfplatten plan auf?
- Steht die Deckenstütze lotrecht?

## MONTAGE MIT STÜTZENHALTER

4. Vormontierte Deckenstütze in den Stützenhalter einführen.
5. Klemmbügel mit einem Hammer festschlagen.
6. Platzierung an der vorgesehenen Stelle.



### ACHTUNG

Die Deckenstütze muss lotrecht stehen.

7. Durch Drehen der Stellmutter mit dem dafür vorgesehenen Griff wird die vormontierte Deckenstütze auf das Sollmaß einjustiert.



### HINWEIS

Aufgrund der begrenzten Gewindelänge kann die Stellmutter nur bis zu einer gewissen Maximallänge gedreht werden. Reicht diese für die Erreichung des Sollmaßes nicht aus, muss der Vorstecker entsprechend justiert werden.



### ACHTUNG

Ein gewaltsames überdrehen der Stellmutter ist nicht zulässig!

### KONTROLLE:

- Liegen Fuß- und Kopfplatten plan auf?
- Steht die Deckenstütze lotrecht?
- Ist die Stütze ausreichend mittels Klemmbügel am Stützenhalter befestigt?

## 4 DEMONTAGE

### (MIT UND OHNE STÜTZENHALTER)

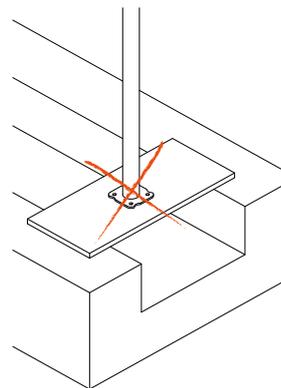
Vor dem Lösen der Deckenstützen muss sichergestellt sein, dass der Beton oder das Mauerwerk ausreichend erhärtet ist.

Der Abbauvorgang ist für alle Deckenstützen ident:

1. Gewindekopf/Stellmutter mit einem Hammerschlag lösen.
2. Deckenstütze ohne Stützenhalter gegen Umfallen sichern.
3. Bei Deckenstützen mit Stützenhalter ist mit einem weiteren Hammerschlag der Klemmbügel zu lösen und die Stütze aus dem Halter zu entfernen.
4. Vorstecker aus der Bohrung entfernen.
5. Innenrohr einfahren.
6. Deckenstützen in entsprechende Lager- und Transportge-  
stelle schichten (siehe Lagerung in Stapelgestell).

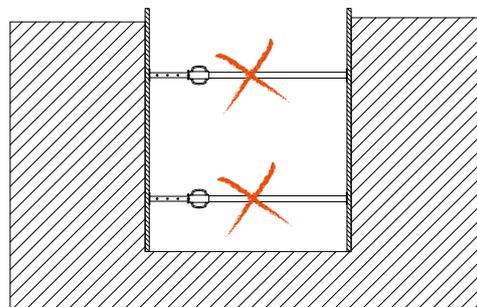
## 5 MÖGLICHE FEHLANWENDUNGEN

- Stützen dürfen nicht auf nicht tragfähigen Materialien sowie einen unebenen Untergründen aufgestellt werden.

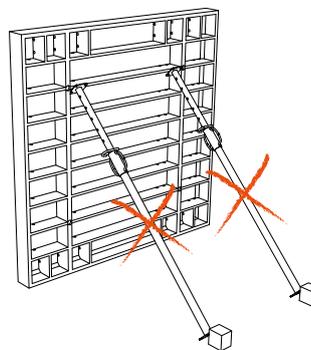


- Eine zweckentfremdende Verwendung der Deckenstütze ist nicht zulässig. Beispiele dafür sind:

- Verwendung als Kanalstrebe

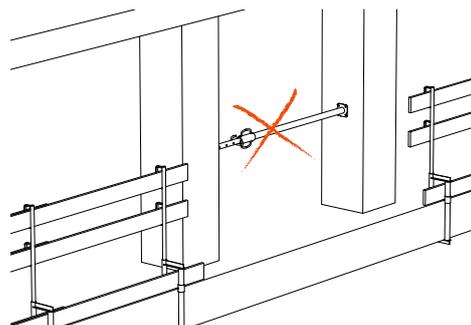


- Verwendung als Abstützung von Schalungen

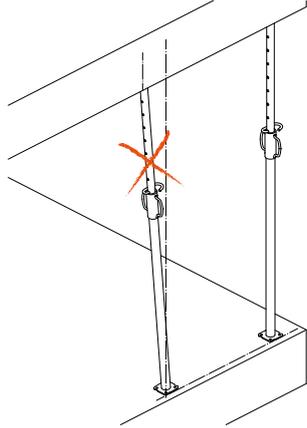


- Deckenstützen sind nicht für eine horizontale Kraftableitung konstruiert.

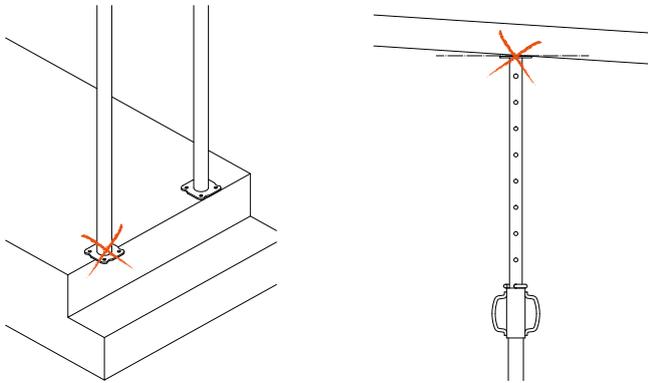
- Verwendung als Absturzsicherung



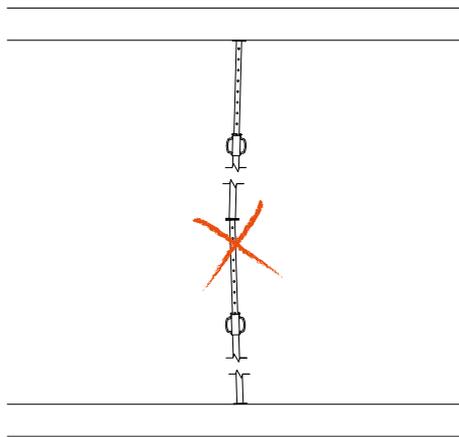
- Deckenstützen müssen immer lotrecht aufgestellt werden.



- Die Fuß- und Kopfplatten müssen immer plan und vollflächig aufliegen.



- Mehrere Deckenstützen dürfen nicht in Serie übereinander verbaut werden.



- Um ein Verrücken der Deckenstützen zu verhindern können Pfosten als Unterlage verwendet werden.
- Zwei- oder mehrlagige Unterlagen beispielsweise mit H2O Trägern, Kanthölzern, etc. dürfen nur kreuzweise und kipp-sicher aufgestellt werden.
- Bei mehrgeschossigen Bauten sind Stützen lotrecht untereinander anzuordnen.

## 6 BELASTUNGSTABELLEN

### DECKENSTÜTZE EKRO STABIL

Länge m	B25 [kN]	B30 [kN]	B35 [kN]	B40 [kN]
1,5	30,0			
1,6	30,0			
1,7	30,0			
1,8	30,0	30,0		
1,9	27,7	30,0		
2,0	25,0	30,0	30,0	
2,1	22,7	27,2	30,0	
2,2	20,7	24,8	28,9	
2,3	18,9	22,7	26,5	
2,4	17,4	20,8	24,3	27,8
2,5	16,0	19,2	22,4	25,6
2,6		17,8	20,7	23,7
2,7		16,5	19,2	21,9
2,8		15,3	17,9	20,4
2,9		14,3	16,6	19,0
3,0		13,3	15,6	17,8
3,1			14,6	16,6
3,2			13,7	15,6
3,3			12,9	14,7
3,4			12,1	13,8
3,5			11,4	13,1
3,6				12,3
3,7				11,7
3,8				11,1
3,9				10,5
4,0				10,0

### DECKENSTÜTZE EKRO PROP

Durchgehende Traglast von 20kN nach EN1065